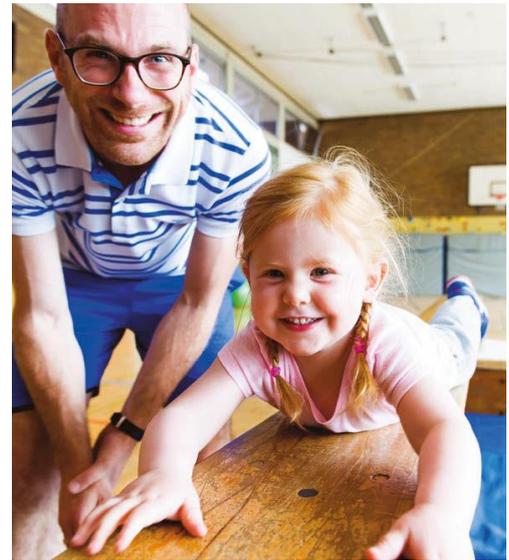


## Abenteuer Turnhalle

### „Treffpunkt für Engagierte im Eltern-Kind- und Kleinkinderturnen“

Vielfältige Bewegungsmöglichkeiten, das Sammeln von Bewegungserfahrungen mit und in der Gruppe sowie ein respektvolles Miteinander im Team, bilden zentrale Voraussetzungen für eine gesunde körperliche, geistige, emotionale und soziale Entwicklung unserer Kinder. Die BTJ bietet für Übungsleiter\*innen, Erzieher\*innen und Lehrer\*innen im Rahmen dieser Fortbildung zahlreiche Anregungen für eine gesunde und attraktive Übungsstunde.

Die Fortbildung wird zur Lizenzverlängerung mit acht Lerneinheiten anerkannt, wenn alle vier Arbeitskreise wahrgenommen wurden. Für die Teilnahme an einem halben Tag wird eine Lizenzverlängerung mit vier Lerneinheiten anerkannt.



#### Vormittags Zielgruppe: 1 bis 3 Jährige

##### AK 1: Grundlegende Bewegungsformen

Krabbeln, Robben, Klettern, Hüpfen, Laufen, Rollen, Wälzen, Ba lancieren, das sind nur einige der Bewegungsformen, die in den ersten drei Lebensjahren erlernt werden. Der Arbeitskreis vermittelt, wie mit Hilfe verschiedener Materialien, Klein- und Großgeräten das Eltern-Kind-Turnen das Sammeln von Bewegungserfahrungen unterstützt und spielerisch fördert.

##### AK 2: Flohzirkus

Zirkuskünste für kleine Zirkus-Flöhe und deren Eltern sind bunt, spannend, abwechslungsreich und herausfordernd. Die jüngsten Bewegungskünstler\*innen erkunden die bunte Zirkuswelt mit Zirkusliedern, fantasievollen Spielen und den unterschiedlichsten Bewegungskünsten. In der Partnerakrobatik mit Mama und Papa finden Eltern und Kinder kraftvoll getragen ihr gemeinsames Gleichgewicht.

#### Nachmittags Zielgruppe: 4 bis 6 Jährige

##### AK 3: Heranführung an turnerische Elemente

Die Kleinen von heute sind die Großen von morgen. Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Umgekehrt lässt sich auch sagen: Was Hänschen beizeiten lernt, darauf kann Hans jederzeit zurückgreifen. Viele Grundbewegungen aus dem Gerätturnen sind Bewegungsformen, die an sich schon die Kleinsten spielerisch in den wöchentlichen Kinderturnstunden lernen und ausführen. Dabei geht es weniger um spezielle Übungen oder spezifische Turnelemente an den olympischen Geräten als einfach um Grundpositionen, die letztlich bereits in den meisten Bewegungsformen im Kinderturnen stecken. In diesem Arbeitskreis zeigen wir euch, wie schon bei zahlreichen Übungen und Bewegungen an Groß- und Kleingeräten und in Bewegungslandschaften auf viele Kleinigkeiten geachtet werden und so bereits im allgemeinen Kinderturnen der Grundstein für eine erfolgreiche Laufbahn im Gerätturnen gelegt werden kann.

##### AK 4: Ringen und Raufen

In Kontakt kommen, den Körper wahrnehmen, Kräfte spüren und messen, an seine Grenzen kommen, aufeinander achten, lachen: all das (und noch einiges mehr) geschieht, wenn wir spielerisch miteinander Raufen oder Toben. In Partnerübungen, Zweikämpfen und Teamspielen erleben wir Erfolg oder stärken unsere Frustrationstoleranz. Unter der Einhaltung bestimmter Regeln erfahren die Kinder spielerisch und mit viel Spaß, wie viel Kraft und Energie in ihnen steckt. So werden beim Schildkrötenrennen, diese auf den Rücken gedreht, beim Rodeo der Reiter abgeschüttelt oder der gegnerische König entführt. Dabei zählt nicht nur die körperliche Kraft, auch Wendigkeit, Durchhalte- und Reaktionsvermögen sind Fähigkeiten, die beim Toben und Raufen gefragt sind.